

Ein Online-Shop, ein Verkäufer oder eine fremde Webseite – nicht alles im Netz ist, was es zu sein scheint. **Mit ein paar Blicken kannst du selbst prüfen, ob dir jemand etwas Echtes zeigt.**

1 Woran ich eine unseriöse Seite erkenne

- ✗ Kein Impressum, keine echte Adresse, keine Kontaktdaten
- ✗ Kein Schloss-Symbol, keine „https“-Adresse
- ✗ Seltsame Internetadresse – Tippfehler oder ungewöhnliche Endung
- ✗ Sehr niedrige Preise oder nur Vorkasse möglich
- ✗ Gütesiegel lässt sich nicht anklicken
- ✗ Bewertungen wirken übertrieben oder alle gleich

2 So finde ich es sicher heraus

✗ So nicht	✓ So besser
Dem ersten Eindruck vertrauen	Bewertungen auf mehreren Seiten prüfen
Sofort beim Traumpreis bestellen	Preis mit anderen Shops vergleichen
Gütesiegel einfach glauben	Siegel anklicken – erscheint eine echte Prüfseite?
Direkt bezahlen	Erst Impressum und AGB checken

Ein seriöser Shop hat nichts zu verbergen – Impressum und AGB sind immer auffindbar.

3 Das mache ich, wenn ich betrogen wurde

- ✓ Sofort die Bank kontaktieren und die Zahlung stoppen lassen
- ✓ Screenshots vom Shop machen, bevor er verschwindet
- ✓ Alle Belege aufbewahren – Bestellung, E-Mails, AGB
- ✓ Anzeige bei der Polizei erstatten

■ Mehr zum Thema Sicherheit im Netz findest du auf 60plusgehtonline.de unter Themenwelt „Sicher im Netz“.

Neugierig auf mehr? 60plusgehtonline.de – kostenlos, ohne Anmeldung.

Sicher im Netz – Merkblatt · 60plusgehtonline.de – kostenlos, ohne Anmeldung

Quelle & mehr Infos: e-recht24.de – „Vorsicht Abzocke: Wie Sie sich vor Fake-Online-Shops schützen können“ (2026)